



Tagung „Grenzraum – Mehrsprachigkeitspolitik – Europa“

**Kooperationsveranstaltung vom Kompetenz- und Kooperationszentrum Polnisch (KoKoPol)
und der Sächsischen Landesstelle für nachbarsprachige Bildung (LaNa)**

22.-23.04.2024

Grenzregionen werden oft als Entwicklungslabore für den europäischen Integrationsprozess bezeichnet: Hier, an den Nahtstellen zu den europäischen Nachbarländern, wird Europa ganz unmittelbar vor Ort, in allen gesellschaftlichen Bereichen und im Alltag der Bürgerinnen und Bürger erlebbar. Gelingende Kommunikation mit den Nachbarn und grenzüberschreitende Zusammenarbeit sind dabei nicht nur entscheidend für die Zukunftsfähigkeit dieser Regionen, sie sind auch existenziell für die hier beheimateten Menschen. Bis heute gehören jedoch Sprachbarrieren vielerorts zu den grundlegenden Hemmnissen. Nicht von ungefähr sehen Entwicklungsstrategien für Grenzregionen, wie das „Gemeinsame Zukunftskonzept für den deutsch-polnischen Verflechtungsraum – Vision 2030“ vor, die interkulturellen Kompetenzen weiter auszubauen sowie den Erwerb der jeweils anderen Sprache zu fördern.

In der Konferenz wollen wir die spezifische Mehrsprachigkeitssituation der Grenzräume in den Fokus rücken, ihren Stellenwert diskutieren und die europäische Sprachenpolitik daran messen. Der Fachaustausch zu konkreten Ansätzen und Strategien in verschiedenen Bundesländern und Euroregionen zur Überwindung von Sprachbarrieren bietet darüber hinaus Impulse zur Vernetzung und zur Weiterentwicklung.

Mit Blick auf die bevorstehende Europawahl wird das Fachprogramm ergänzt durch eine öffentliche Podiumsdiskussion am 22. April um 19:00 Uhr, bei der wir Politiker befragen, inwiefern die Themen Grenzraum und Sprache in ihrem Programm Beachtung finden.

Die Tagung findet am Internationalen Begegnungszentrum St. Marienthal statt. Übernachtung und Verpflegung werden von KoKoPol übernommen.

Programm

Montag, 22.04.2024 – Tag 1

Uhrzeit	Thema	Referent/-in
14:30	Ankommen, Stehcafé Check-in Registrierung	
15:00	Begrüßung Video-Grußwort	Gregor Schaaf-Schuchardt, Stiftung IBZ St. Marienthal Dr. Markus Reichel (CDU, MdB)
15:15	Europäische Sprachenpolitik im Europa der Regionen	Prof. Waldemar Martyniuk, Universität Krakau
16:00	Kaffee-Pause	
16:15	Mehrsprachigkeit im Grenzraum Impulsvorträge: <ul style="list-style-type: none">- Perspektive Geschichte- Perspektive Sprachwissenschaft- Perspektive Euroregionalentwicklung	Moderation: Dr. habil. Przemysław Chojnowski, KoKoPol Dr. Agnes Kim, Universität Wien Dr. Magdalena Telus, KoKoPol Dr. Regina Gellrich, Sächsische Landesstelle für nachbarsprachige Bildung
17:45	Buchvorstellung „Grenzraum“	Autorin Beatrix Flatt
18:00	Abendessen	
19:00	Politik trifft Praxis: Passt europäische Sprachenpolitik für den Grenzraum? Öffentliche Podiumsdiskussion mit <ul style="list-style-type: none">- Harald Baumann-Hasske (SPD)- Petra Čagalj Sejdi (MdL, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNE)- Conrad Clemens (Staatssekretär, CDU)- Katarzyna Hübner (DPFA Europrymus Zgorzelec)	Moderation: Dr. Anna Mróz, KoKoPol
21:00	Ende	

Dienstag, 23.04.2024 – Tag 2

Uhrzeit	Thema	vorgestellt von
8:00	Frühstück	IBZ St. Marienthal
9:00	Mehrsprachigkeitsstrategien für Grenzregionen konkret Fachvorträge aus der Perspektive verschiedener Grenzräume: <ul style="list-style-type: none">- Das Saarland und die Frankreichstrategie – europäischer Kontext (Arbeitstitel)- Sprache und Identität im deutsch-dänischen Grenzraum- Nachbarschaft und Sprache im Grenzraum Brandenburg-Polen	Moderation: Dr. Regina Gellrich (LaNa) Dr. Fabienne Korb, Universität des Saarlandes, Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann (online zugeschaltet) Prof. Katja Gorbahn, Universität Aarhus Carsten Jacob, Euroregion Spree-Neiße-Bober
10:30	Kaffee-Pause	
10:45	Mehrsprachigkeitsstrategien für Grenzregionen konkret Fachvorträge aus der Perspektive verschiedener Grenzräume: <ul style="list-style-type: none">- Mehrsprachigkeit – ein Blick auf die Euroregion ProViadrina- Nachbarsprachen im bayrisch-tschechischen Grenzraum	Moderation: Dr. Regina Gellrich (LaNa) David Furmanek (Viadrina Dialog und Transfer GmbH) Dana Biskup, stellv. Geschäftsführerin der EUREGIO (online zugeschaltet)
11:45	Zusammenfassung und Verabschiedung Memorandum	Dr. Regina Gellrich, Sächsische Landesstelle für nachbarsprachige Bildung, LaNa, Dr. Anna Mróz (KoKoPol), Christophe Knoch, Stiftung Zukunft Berlin
12:30	Mittagessen	IBZ St. Marienthal

Diese Maßnahme wird finanziert durch Mittel des Auswärtigen Amts.



KoKoPol

